

CP-Synthofloor 8460 A.S. ist eine 2-Komponenten Epoxidharz-beschichtung, elektrostatisch ableitfähig, pigmentiert nonylphenolfrei

PRODUKT-BESCHREIBUNG

- elektrostatisch ableitfähig
- selbstverlaufend
- selbstentlüftend
- physiologisch unbedenklich nach Aushärtung
- sehr gute chemische Beständigkeit
- gute mechanische Eigenschaften
- hohe Abriebfestigkeit

BESTÄNDIGKEIT

- Wasser / Abwasser
- Salzlösungen
- Lösemittel (bitte Rückfrage)
- verdünnte Säuren und Laugen
- Schmier- und Treibstoffe
- Temperatur nass max. 40 °C
- Temperatur nass kurzzeitig max. 60 °C

TECHNISCHE DATEN

Farbton	kieselgrau ca. RAL 7032 (andere Farbtöne auf Anfrage) - aus rohstoff- und fertigungsbedingten Gründen sind geringe Farbton- / Chargenabweichungen möglich -
Volumenfestkörper	ca. 100 %
Viskosität (23 °C)	ca. 1700 mPa·s ± 300
Druckfestigkeit (DIN EN ISO 604)	> 60 N/mm ²
Shore D-Härte (DIN EN ISO 868)	ca. 80
Biegezugfestigkeit (DIN EN ISO 178)	45 N/mm ²
Abrieb (1000 g / 1000 U) nach Taber	55 mg
Dichte (23 °C)	ca. 1,60 g/cm ³

APPLIKATIONS-DATEN

Applikation durch Rake	Standardanwendung mit Handwerkzeugen. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 3.
Mischungsverhältnis A : B	100 : 20 nach Gewicht (5 : 1)
Substrattemperatur	mindestens 12 °C bis maximal 30 °C
Materialtemperatur	15 °C - 25 °C
Maximale relative Luftfeuchtigkeit	bei 12 °C: 75 % (Taupunkt Abstand + 3 °C) bei > 23 °C: 85 % (Taupunkt Abstand + 3 °C)
Topfzeit (12 °C / 23 °C / 30 °C)	ca. 60 Min. / 45 Min. / 25 Min.
Theoretischer Verbrauch	Mindestens 2,0 - maximal 3,0 kg/m ²

AUSHÄRTUNGSZEITEN

Substrat-Temperatur	Begehbar	Mechanisch belastbar	Chemisch belastbar
12 °C	36 Std.	96 Std.	7 Tage
23 °C	24 Std.	48 Std.	5 Tage
30 °C	16 Std.	24 Std.	2 Tage

Die Angaben sind im Labor ermittelte Richtwerte und keine Spezifikationen. Verbräuche variieren je nach Bedingungen.



ANWENDUNG

CP-Synthofloor 8460 A.S. ist eine elektrostatisch leitfähige, zähnharte, universelle Industriebodenbeschichtung für Produktions-, Verkaufs- und Lagerflächen. **CP-Synthofloor 8460 A.S.** wird als chemisch und mechanisch hochwertige und elektrostatisch ableitfähige Beschichtung für Lager- und Produktionsflächen sowie in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt. Es können sowohl glatte als auch rutschhemmende Oberflächen ausgeführt werden.

Mittlerer Erdableitwiderstand RE: glatte Beschichtung 10⁴ bis 10⁶ Ω, rutschhemmende Beschichtung < 10⁹ Ω

CP-Synthofloor 8460 A.S. wird im System mit der leitfähigen Zwischenschicht **CP-Synthofloor 8860 LS-AS** auf den entsprechenden CP-Synthofloor-Grundierungen / Spachtelungen eingesetzt.

LAGERUNG UND VERPACKUNG

12 Monate, kühl und trocken im Originalgebinde bei 15 – 25 °C. Temperaturen < 10 °C können zur Kristallisation führen. Bitte Rücksprache halten.

Verpackungsgrößen	30 kg – Gebinde
-------------------	-----------------

QUALITÄTSSICHERUNG UND INSPEKTION

Um eine kontinuierliche Qualität zu erhalten, ist der Qualitätssicherungs- bzw. Inspektionsplan der Chesterton International GmbH zu berücksichtigen. Empfehlungen über geeignete Prüfungsinstrumente können ebenfalls erfragt werden.

MATERIALSICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitshinweise auf Gebindeetiketten beachten. Materialsicherheitsdatenblätter vor Verwendung aufmerksam lesen. Das Produkt nur verarbeiten durch qualifiziertes Personal für industrielle Anwendungen. Von Funken, Feuer und Zündquellen fernhalten. Bei der Verarbeitung und im Anwendungsbereich nicht rauchen. Notwendige Arbeitsschutzmaßnahmen beachten. Verarbeitung nur in gut belüfteter Umgebung. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle technischen Informationen in diesem Produktdatenblatt dienen der Materialbeschreibung und basieren auf Labortests sowie praktischen Erfahrungswerten in Regelfällen, können jedoch im individuellen Anwendungsfall aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen. Speziell die Empfehlungen bezüglich Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte setzen sachgerechte Lagerung und Anwendung voraus. Auf Grund verschiedenartiger Materialien, Untergründe und abweichender Arbeitsbedingungen übernimmt die Chesterton International GmbH keine Gewährleistung von Beschichtungsergebnissen und keinerlei Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, resultierend aus diesen Hinweisen oder einer mündlichen Beratung. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzzweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen bezüglich Verkauf und Lieferung. Es ist das jeweils neueste Produktdatenblatt zu berücksichtigen, bitte fordern Sie stets eine aktuelle Version bei uns an.

1. OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Vor der Beschichtung wird der Untergrund mit geeignetem Verfahren, z. B. Blastrac – Kugelstrahlen, vorbereitet.

Mindestanforderungen:

- frei von Schlämme, Staub, Öl, Fett und haftungsstörenden Substanzen
- saugfähig
- Mindestabreißfestigkeit 1,5 N/mm²
- Betonrestfeuchte max. 4 % (Gew.)

Je nach Beschaffenheit der Unterlage ist der Untergrund durch eine Grundierung und/oder Kratzspachtelung mit **CP-Synthofloor BETA 8016** porenfrei vorzubereiten. **Bei nachträglich zu erwartender Betonrestfeuchte max. 6 % oder mattfuchtem Beton ist CP-Synthofloor 8010 einzusetzen. Bitte Beratung einholen!** Als elektrisch leitfähige Zwischenschicht muss **CP-Synthofloor 8660 LS-AS** gleichmäßig aufgetragen sein. Die Erdungskontakte vor dem Aufbringen von **CP-Synthofloor 8660 LS-AS** mittels aufgespleißtem Kupferkabel herstellen. Dabei ist auf die gründliche Befestigung und dauerhaften Halt zu achten. Siehe auch „Allgemeine Vorbereitungs- und Verarbeitungsrichtlinien.“

2. VERARBEITUNG

Die auf mindestens 15°C temperierten Komponenten werden entsprechend dem Mischungsverhältnis mit langsam laufendem Rührwerk (300 - 400 U/min.) ca. 3 Minuten sorgfältig miteinander vermischt, bis eine homogene Mischung vorliegt. Anschließend wird in ein sauberes Gefäß umgetopft und erneut ca. 1 Minute gemischt. Gebindeinhalt sofort nach dem Mischen auf der Fläche verteilen. **Füllstoffe dürfen nicht eingemischt werden, da hierdurch die Leitfähigkeit negativ beeinflusst wird.** **CP-Synthofloor 8460 A.S.** wird mit einem Zahnrakel (Gummi oder Metall) in der gewünschten Schichtdicke gleichmäßig aufgebracht. *Die frische Beschichtung sollte innerhalb von ca. 5 Minuten mit einer geeigneten Stachelwalze nachgerollt werden, um eine optimale Oberfläche, Entlüftung und Leitfähigkeit zu erzielen.* Vor, während und nach dem Beschichten ist auf den Taupunktstand (+3°C) zu achten.

3. SYSTEMBEISPIEL

Die folgenden Angaben gelten für Objekt- und Bodentemperaturen von 15 - 23 °C. Höhere und niedrigere Temperaturen bedingen Änderungen der Füllung und der Verbräuche pro m².

Grundierung: CP-Synthofloor BETA 8016, transparent; Verbrauch: ca. ca. 400-500 g/m², leicht abstreuen mit Quarzsand Ø 0,4 - 0,8 mm (ca. 0,5 kg/m²).

Kratzspachtelung: CP-Synthofloor BETA 8016 + Quarzsand; Verbrauch: ca. 600 g/m² Bindemittel zzgl. Quarzsand; **nicht abstreuen!**

Erdungskontakte: Erdungskontakte im Radius von ca. 10 m installieren und durch einen Elektriker anschließen lassen.

Leitschicht: CP-Synthofloor 8660 LS-AS, schwarz Verbrauch: ca. 100 - max. 130 g/m²

Beschichtung: CP-Synthofloor 8460 AS, kieselgrau; Verbrauch: ca 2,0 - max. 3,0 kg/m²

Rutschhemmendes System: Grundierung, Kratzspachtelung, Erdung und Leitschicht wie vorstehend, dann:

Beschichtung: CP-Synthofloor 8460 A.S., kieselgrau Verbrauch: ca. 0,8 kg/m² abstreuen mit Siliciumcarbid (4 kg/m²), bevorzugt F36.

Deckbeschichtung: CP-Synthofloor 8481 A.S., kieselgrau Verbrauch: ca. 0,8 kg/m². Rutschhemmung ca. R11

Achtung! Bei einer Überarbeitung / erneuter Beschichtung ist keine Ableitfähigkeit mehr vorhanden! Bitte Rücksprache.

Hinweis: Einwirkung von UV - Strahlung führt zu einer Farbtonveränderung.

4. REINIGUNG

Die Oberfläche mit neutralen oder leicht alkalischen (pH-Wert < 10) Profi- Reinigungsmitteln, die keinen Pflegefilm bilden, manuell oder maschinell behandeln. Der Reinigungsablauf sollte mit dem Reinigungsunternehmen festgelegt werden.

5. CHEMIKALIENBESTÄNDIGKEIT

Ameisensäure 2 %	beständig	Essigsäure 10 %	kurzzeitig	Salpetersäure 10 %	beständig
Ameisensäure 5 %	kurzzeitig	Formaldehyd 37 %	beständig	Salzsäure 10 %	beständig
Ammoniak 5 %	beständig	Gerbsäurelösung	beständig	Salzsäure 30 %	kurzzeitig
Benzin / Super	beständig	Kochsalzlösung	beständig	Schwefelsäure 40 %	kurzzeitig
Borsäure 4 %	beständig	Methylenchlorid	unbeständig	Xylol	kurzzeitig
Chlorlauge 6 %	beständig	Milchsäure 10 %	beständig	Zitronensäure < 10 %	beständig
Dest. Wasser	beständig	Natronlauge 50 %	beständig		
Essigsäure 5 %	beständig	Phosphorsäure 25 %	beständig		

Prüfdauer mind. 3 Monate bei 20 °C; Farbtonveränderungen wurden nicht berücksichtigt.

6. LIEFERFORMEN

30 kg - Arbeitspackung

25 kg - Komponente A

5 kg - Komponente B

7. SCHUTZMASSNAHMEN

GISCODE: RE30 Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen (Spüllflasche aus Apotheke) und einen Arzt konsultieren. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren. Generell sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern und die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

8. EU-VERORDNUNG ("DECOPAINT-RL"):

Der in der EU-Verordnung 2004/42/EG erlaubte maximale Gehalt an VOC (Kategorie All / j / Typ Lb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Dieses Produkt erfüllt die Eu-Verordnung 2010.